

# Die graue Wand

Schon wieder sehe ich die Sonne untergehen  
Der Alltag an mir vorbeigezogen  
Aber was heute passiert ist?  
Das weiß ich selbst nicht,  
denn jeder Tag gleicht dem anderen.

Corona, Sars oder COVID-19,  
keins dieser Worte kann ich mehr sehen.  
Sie sind der Grund für das Gefühl von Leere,  
welches ich nun seit Monaten erlebe.  
Versteht ihr das?

Es fehlt mir an allem, was mir Freude schenkt,  
Diese habe ich by the way schon länger nicht richtig gespürt,  
außer vielleicht wenn mal wieder eins der bestellten Pakete eintrudelt.  
Obwohl, da fällt mir ein, ich kann die neue Hose eh nirgendwo tragen,  
außer vielleicht, um sie den Leuten im Supermarkt zu präsentieren.

Keine Kontakte, kein Kinobesuch, nicht mal ein Spieleabend mit  
den Liebsten ist mehr möglich,  
Und hätte ich jemals gedacht, dass ich die Schule vermisse?  
Ihr sicherlich auch nicht.

Und da sitze ich abends vor der grauen Wand  
Und erkenne mich irgendwie in ihr wieder.  
Grau  
Beschreibt die aktuelle Situation relativ gut.

Ich bemerke, dass ich das Leben gerade nicht lebe  
Sondern nur funktioniere.  
Aufsätze, Abgabefristen, Hausaufgaben und der ganze Shit  
Das alles nimmt mich ganz schön mit.

Der größte Teil, ja fast mein ganzes Leben spielt sich nun auf meinem Handy ab.  
Snapchat, Instagram, Whatsapp und der nächste Shopping Rabatt.  
Stay positive sagen sie.  
Good vibes only sagen sie.  
Lach doch mal sagen sie.  
Doch ganz so einfach ist das nicht  
Und im Endeffekt ist das alles eine Maske, wortwörtlich,  
vor ihrem Gesicht.

Ein weiterer Tag vergeht  
Und da sitze ich abends vor der grauen Wand  
Und erkenne mich irgendwie in ihr wieder.  
Grau  
Das beschreibt die aktuelle Situation relativ gut.

Schon wieder gibt es neue News  
und sie verschlimmern sich, die Lockdown Blues  
Einschränkungen hin oder her  
Mentale Gesundheit gibt es bald gar nicht mehr.

Laut Statistiken steigt die Zahl der Depression,  
warum ist das wohl so?  
Würde ich das laut aussprechen,  
gleiche das einem Verbrechen,  
Querdenker und so.

Ich scroll' durch meine Fotos  
Schaufle rein den 100. Snack  
Und poste was,  
#throwback

Womit ich mich über Wasser halte?  
Die einzige Therapie  
In dieser Pandemie  
Musik  
Gute Bücher  
Und das ein oder andere Video.  
Der Realität gleicht es nicht.  
Aber Houseparty ist ja out,  
und telefonieren sowieso.

Und nach dem Beenden dieser wirren Gedanken  
Sitze ich wieder  
abends vor der grauen Wand  
Und erkenne mich irgendwie in ihr wieder.  
Grau  
Beschreibt die aktuelle Situation relativ gut.

Und was hat mir das jetzt gebracht?  
Ändern kann ich eh nichts.  
Aber vielleicht wenigstens einem hier das Gefühl zu geben  
Nicht allein zu sein.  
Vielleicht reicht das schon.  
Naja, ich hab morgen früh Bio online  
Ich sollte schlafen gehen.

